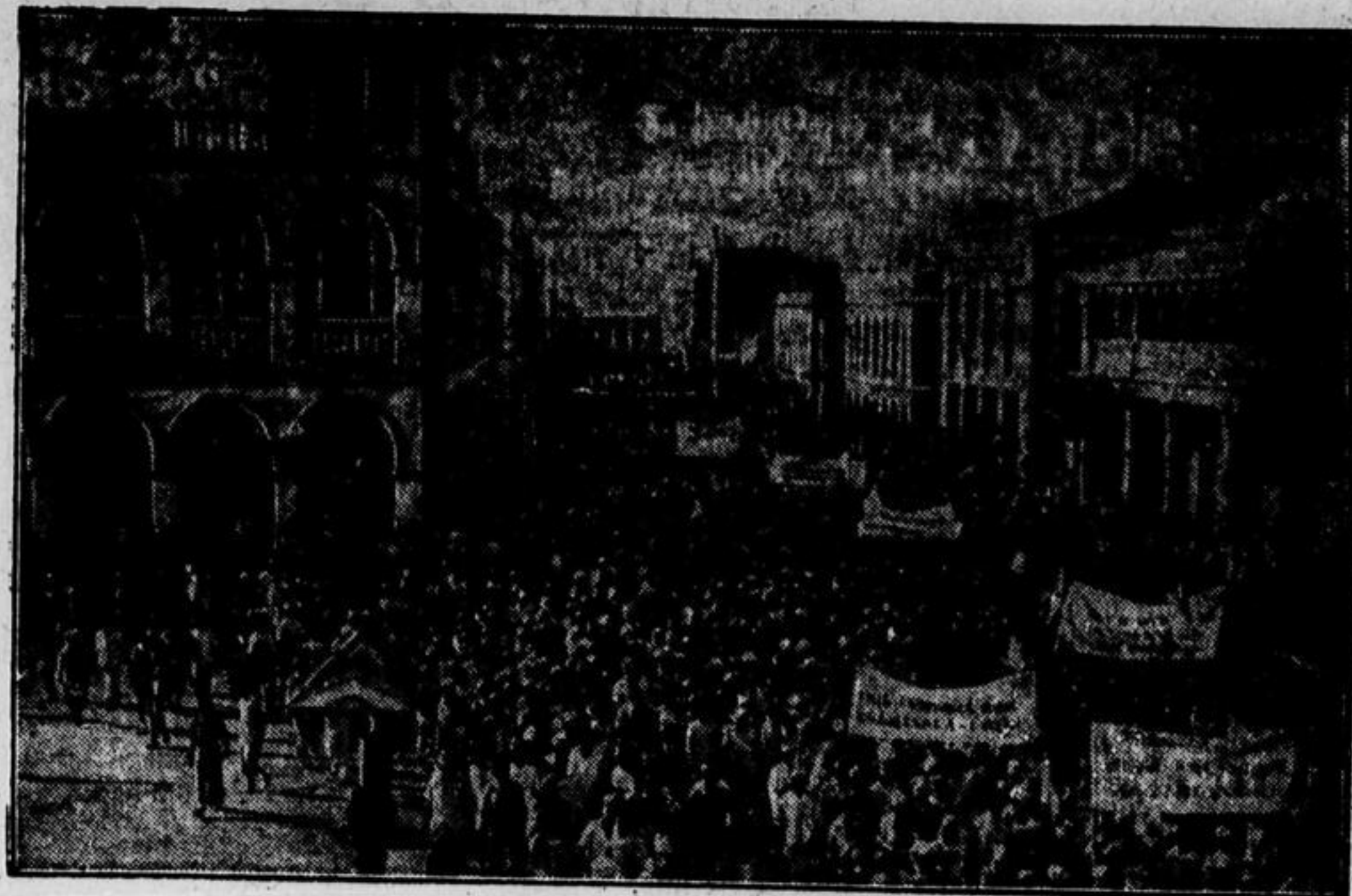


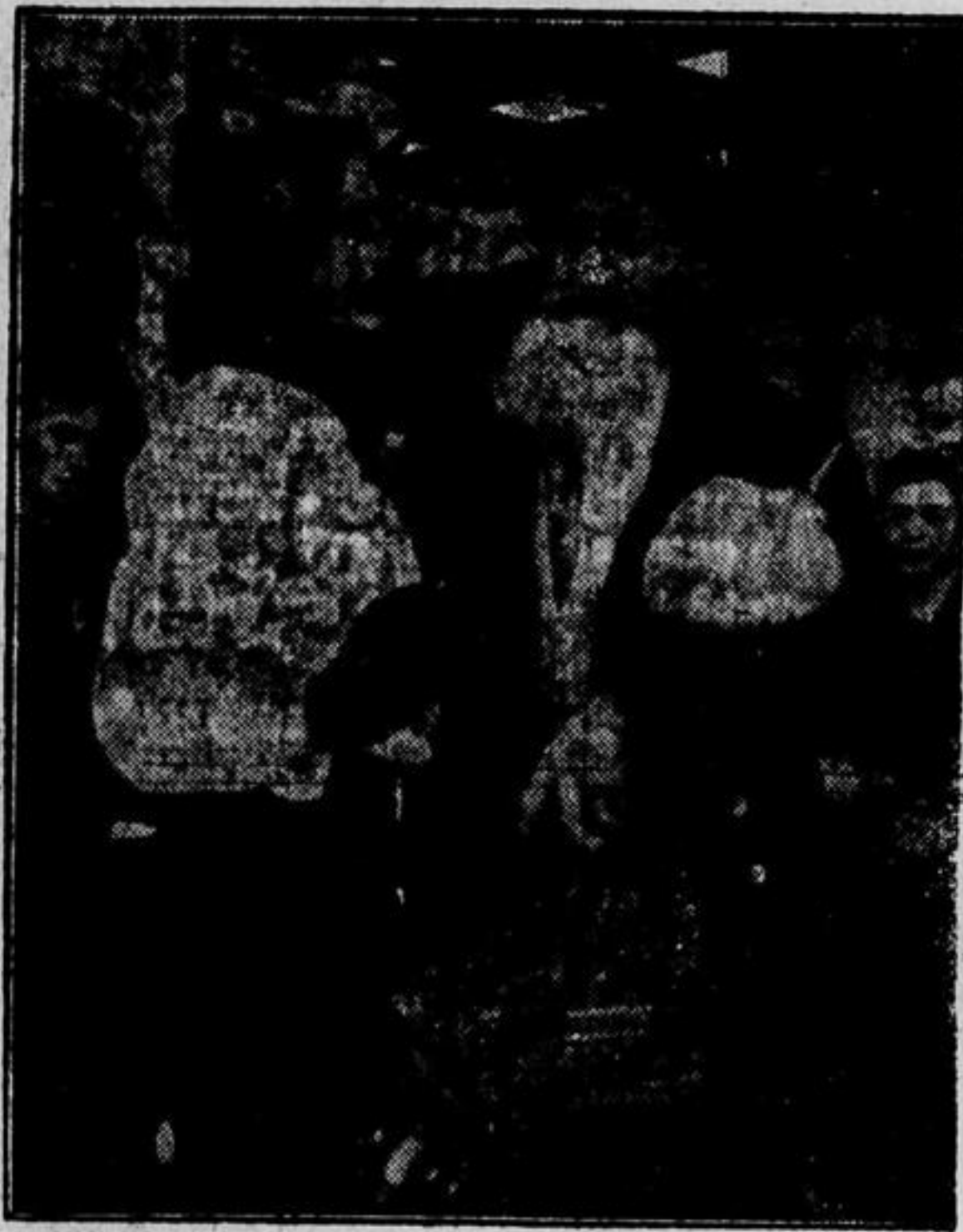
# Schnellbilderdienst des „E. V.“



Das Glück geht wieder durch das Land. Die Losverkäufer für die 9. Winterhilfslotterie haben — wie bereits berichtet — gestern ihren Marsch durch Großdeutschland begonnen. (Scherl-Bilderdienst-M.)



Rundgebungen in Djibuti. Wegen der Gerüchte von Gebietsbesetzungen veranstalteten die Eingeborenen von Djibuti in französisch-Somaliland einen Zug zum Gouverneurspalast. (Associated-Press-M.)



Fröhliche Stimmung im deutsch-französischen Jugendlager. Zwei lustige Schnappschiffe aus dem Lager, die beweisen, wie sehr die Jugend dieser beiden Länder den Geist der Kameradschaft erfährt hat. Auch die Bevölkerung von Saalfelden mag das gern mit. (Schriner-M., Pressebild-Zentrale-M.)



Der Astrograph zeichnet das Himmelsbild. Dieses Feiß-Instrument befindet sich in der Abt. Sonneberg (Thür.) der Universitäts-Sternwarte Berlin-Pabelberg. Der Erfinder ist Dr. August Sonnefeld in Jena. (Scherl-Bilderdienst-M.)

## Geringer Neujahrs-Fußball.

Kreis Westergebirge im NSKK.

Nachdem man die für den Neujahrstag vorgesehenen gewesenen Punktspiele wieder abgefeht hat, ist zum Jahresauftakt nicht viel los. Nur wenige Vereine haben Freundschaftsspiele abgeschlossen, was ja auf Grund der mannigfachen unüberwindlichen Anforderungen der Silvesternacht zu verstehen ist. Andererseits reißt auch der Schneefall noch nicht ab, und die Fußballplätze sind — wenn sie nicht vorgerichtet werden — kaum in spielbarem Zustand. So dürfte auch das für morgen vormittags 11 Uhr auf dem SB-Platz an der Wasserstraße angelegte Auswahlspiel des Bannes 207 im Zuge der Durchführung für die Deutsche Jugendfußballmeisterschaft kaum stattfinden können. Außerhalb des Kreises sind zwei Spielabschlüsse des SC Planitz in Glauchau gegen VfB und von Guts Muts Dresden gegen Warnsdorfer FC von Bedeutung.

Im Kreis Westergebirge ist uns nur ein Freundschaftsspielabschluß gemeldet worden, und zwar stehen sich auf der Adolfs-Hitler-Kampfbahn in Beierfeld

SB Sturm Beierfeld und FC 99 Wittweide

gegenüber. Die Beierfelder haben es hier mit einer sehr spielstarken Bezirksklassenelf des Chemnitzer Bezirkes zu tun, und es gibt keinen Zweifel, daß die Blagel vor einer sehr schweren Aufgabe steht. Es dürfte also zu einem ausgeglichenen, straffen Kampf kommen.

Wie uns soeben mitgeteilt wird, findet infolge spielunfähiger Plätze keines der beiden Spiele statt.

Wichtig! Winterfahrt des Auer Jungvolks.

In Bärzingen liegt guter Schnee in großer Menge. Die Winterlandschaft ist ganz prächtig. Für unsere Höhenlage von 800 bis 1000 Meter wird auch weiterhin sicheres Winterwetter gemeldet. Das Portkommando hat alles in jeder Hinsicht bestens vorbereitet. Die Zimmer werden durch Zentralheizung Tag und Nacht geheizt. Die Teilnehmer stellen am 2. Januar bei jedem Wetter früh 8 Uhr auf dem Auer Bahnhofsvorplatz zur Abfahrt. Der Aufenthalt in Bärzingen bei unseren subetnischen Kameraden wird uns allen zu einem unvergeßlichen Erlebnis werden.

Der Führer des Jungstammes Aue I/207.  
Hermann Hellig, Lagerleiter.

## Schneeverhältnisse im Erzgebirge:

Oberwiesenthal. — 8°, 48 cm Schnee, Pulver, Sport f. gut.  
Flöha. — 11°, 52 cm Schnee, Pulver, Sport sehr gut.  
Carlsfeld. — 9°, 52 cm Schnee, Pulver, Sport sehr gut.  
Fischberggebiet. — 9°, 50 cm Schnee, Pulver, Sport sehr gut.  
Pöhlberggebiet. — 8°, 30 cm Schnee, Pulver, Sport f. gut.

## Rundfunk-Programm

### Reichsfender Leipzig.

5.50 Nachr. Wetter. 6.00: Morgenruf, Wetter. 6.10: Gymnastik. 6.30: Konzert. 7.00: Nachr. 8.00: Gymnastik. 8.20: Kleine Musik. 8.30: Konzert. 10.30: Wetter. Tagesplan. 11.55: Zeit u. Wetter. 12.00: Konzert. 13.00: Nachr. 14.00: Zeit. Nachr. Hörse. 14.15: Musik. 16.00: Konzert. 17.00 Uhr: Nachr. 19.50 Umschau am Abend. 20.00: Nachr. 22.00: Nachr. Sport.

Sonntag, 1. Jan.: Neujahrstag: 6.00: Spantonzert. 8.05: Orgelmusik, gespielt von Arno Schönstedt. 8.35: Musik am Morgen. 9.30: Morgenfeier. Eine große Zeit will große Herzen (Körner). 10.00: Wachsender Sonntag. 11.10: Kleine Kammermusik. 11.40: Deutsche in aller Welt: Adolf Kaempfer: „Farm Truhberge“. 12.00: Neujahrsempfang. 22 Länder Europas wünschen der Welt ein glückliches neues Jahr. 12.15: Mittagskonzert. 15.00: Die Sterntaler. Märchenpiel. 15.30: Lieberhunde. Werke von Franz Dannehl. 18.00: Neujahrsmusik. Hörfolge. 18.20: Lustiges Schallplattenkabarett. 18.45: Aus Garmisch-Partenkirchen: Internationaler Sprunglauf auf der großen Olympia-Schanze. 19.00: Schallplattenkonzert. 19.30: Aus dem Gewandhaus: Neujahrskonzert. Max Strub (Violine), Prof. Günther Ramin (Orgel), das Stadt- und Gewandhausorchester, Leitung: Hermann Abe ndroth. 1. Präludium und Fuge D-Dur von J. S. Bach. 2. Violinkonzert D-Dur von L. van Beethoven. 3. Vierte Sinfonie E-Moll von J. Brahms. 22.00: Unterhaltung und Tanz.

Montag, 2. Jan.: 11.40: Landarbeit — Ehrenarbeit für Volk und Reich. 15.10: „Sch gratuliere, weil ich Stollen spüre.“ Von Neu-

jahrsgutachten und Wittgängern. 15.30: Sbar-Obersteiner Edelstein-schleifer in Brasilien. 15.45: Kultur und Bildung. Buchbericht. 18.00: Palmyra, eine römische Stadt in der syrischen Wüste. 18.30: Rufe über Grenzen: Heinrich Zille. 19.00: Operettenabend. 20.00: Leuchtugeln vor Urras. Hörspiel von Georg von der Brunn. 22.30: Nachtmusik und Tanz.

### Deutschlandfender.

6.00: Glodenpiel, Morgenruf, Wetter, Musik. 6.30: Musik. 6.45: Nachr. 11.30: Dreißig bunte Minuten. 12.00: Konzert. 13.00: Glückwünsche. 14.00: Allerlei von zwei bis drei. 15.00: Wetter, Hörse. 16.00: Musik. 20.00: Kernspruch, Nachr. 22.00: Nachr., Wetter, Sport.

Sonntag, 1. Jan.: 9.00: Mit frischem Mut ins neue Jahr. Der Rosledische Bläserbund. 10.00: Was Dauer hat, kann nur von innen wachsen! Eine Morgenfeier. 11.30: Die Dichter gratulieren zum neuen Jahr. 14.00: Der Schneemann und die alte Katerne. Ein Märchenpiel. Es war einmal. Märchenmusik. 15.30: Berühmte Instrumentalisten (Schallplatten). 16.00: Nachmittagsmusik. Fantastien auf der Welt-Rino-Organ. 19.00: Aus Wien: „Der Freischütz“. 22.00: Eine kleine Nachtmusik. 23.00: Spätmusik. Das Orchester des Deutschlandsenders.

Montag, 2. Jan.: 11.30: Dreißig bunte Minuten (Schallplatten). 14.00: Allerlei von zwei bis drei mit Herbert Jäger und Schallplatten. 15.15: Hausmusik. Joseph Haydn. 18.00: Deutsche Musikerfamilien. Die Tochter Hugo Rauns erzählt von ihrem Vater. 18.30: Fröhliche Musik für Streicher. 20.10: Max Strub und Helmut Siebighit spielen. 21.00: Begegnung mit einem Dichter: Anton Dörfler. 22.20: Weltpolitischer Monatsbericht. 23.00: Nicolai Rimsky-Korsakow, Modest Moussorgski. Das Große Orchester des Reichsenders Hamburg. 23.50: Eine kleine Melodie (Schallplatten).

(Schluß des redaktionellen Teiles.)

## Bearbeitungen

(Ohne Verantwortung der Schriftleitung.)

## Radio-Apparate Pianohaus Porstmann

aller Fabrikate auf Teilzahlung.

Aue, Hindenburgstraße 13

Heimatmuseum Schneeberg. Bis Ende Januar 1939: Alte Schneeberger Weihnachtskunst: mechanischer Weihnachtsberg, 400 Figuren, das 100jährige Krüger-Bethlehem, 500 Figuren, das mechanische Erzbergwerk und vieles andere in 8 Ausstellungsräumen. Geöffnet täglich 9—20 Uhr (gebührenlos).